

Bildstock wird repariert

Denkmal | Ein Auto war mit dem Marterl kollidiert, nun muss dieses wieder instand gesetzt werden.

HÖFLEIN | Im Sommer war ein Auto mit dem Bildstock an der Kreuzung von Weinbergweg und Spillern kollidiert. Dabei ist vor allem der obere Teil des Marterls, in welchem sich die Heiligenfigur befand, stark beschädigt worden.

Ursprünglich hätte dieser repariert werden sollen, doch nun habe sich laut VP-Bürgermeister Otto Auer herausgestellt, dass das nicht möglich sei. Aus diesem Grund sei man derzeit auf

der Suche nach einem Steinmetz, der den Aufsatz neu anfertigen kann. „Es werden Angebote eingeholt“, erklärt Auer.

Der Pfeiler musste mit Holzpfosten fixiert werden, damit er nicht umfällt. Die Instandsetzung des Marterls soll nun so schnell wie möglich durchgeführt werden. Für die Gemeinde fallen dabei allerdings keine Kosten an, da es sich laut Auer um einen Versicherungsfall handle.



Das Marterl an der Kreuzung von Weinbergweg und Spillern musste fixiert werden, damit es nicht umfällt.
Foto: Cajka